Presseinformation

9. Mai 2008

Neue Studienergebnisse: NÖ Jugendliche sind zu dick

Jeder vierte Schüler macht zu wenig Bewegung

Eine aktuelle, vom Sportland NÖ initiiert Studie bestätigt, dass mehr als jeder vierte 15- bis 19-Jährige an Übergewicht leidet bzw. zu wenig Bewegung macht. Andererseits haben sechs Prozent der Jugendlichen Untergewicht bzw. leiden an Magersucht. Insgesamt wurden 2.500 Burschen und Mädchen zwischen 15 und 19 Jahren, die Gymnasien und Berufsbildende Höhere Schulen besuchen, auf ihr Gewicht, aber auch auf ihre Sportlichkeit, untersucht. Die Berechnung erfolgte auf Basis des Body-Mass-Indexes, einer international anerkannten Maßeinheit, mit der sich das individuelle Körpergewicht bewerten lässt.

Im Detail ergibt sich, dass vier Prozent der NÖ Jugendlichen an Fettleibigkeit leiden. Das liegt über dem internationalen Schnitt, den die Weltgesundheitsorganisation (WHO) festgestellt hat. Acht Prozent haben Übergewicht, 18 Prozent zeigen eine Tendenz zum Übergewicht. An den Berufsbildenden Höheren Schulen liegt der Anteil der dicken Jugendlichen höher als an den Gymnasien, da in den AHS ein Drittel mehr Turnstunden angeboten werden. Weiters sind 75 Prozent der Mädchen und 48 Prozent der Burschen in keinem Sportverein.

„Über Breitensportevents wie ‚Niederösterreich bewegt sich\' sollen Kinder eine Sportart finden, die ihnen liegt", betonte kürzlich Landesrätin Dr. Petra Bohuslav bei der Präsentation der Studienergebnisse. Dabei gehe es aber nicht nur um mehr Bewegung, sondern auch um Ernährung, mentale Gesundheit und Vorsorge. Die weiteren Gesundheitsangebote des Landes seien u. a. der Tennistalente-Cup, die Aktion „Ski-Kids", die „Immer am Ball-Bädertour" oder das Seniorenbewegungsprojekt „LEBE".

Bei „Niederösterreich bewegt sich" wird Interessierten in allen Landesvierteln Niederösterreichs Neues, Trendiges und Bewährtes aus dem Bereich des Sports vorgestellt. Spezielle Bewegungsangebote je nach Region und Jahreszeit sollen am 21. Juni am Semmering, am 28. September in Harbach und am 24. Jänner 2009 am Annaberg zum Mitmachen einladen.

Hintergrund dieser vielen Initiativen des Landes ist, dass sich Übergewicht im Kinder- und Jugendalter mittlerweile zu einem besorgniserregenden Problem entwickelt hat. Denn aus übergewichtigen Kindern werden häufig auch übergewichtige Erwachsene. Zusätzlich können bereits im Kindes- und Jugendalter Folgeerkrankungen wie Bluthochdruck, Arteriosklerose oder auch Diabetes auftreten.

Nähere Informationen: http://www.noe-bewegt-sich.at/, http://www.sportlandnoe.at/,

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

http://www.tutgut.info/, http://www.sportunion.at/

E-Mail: presse@noel.gv.at